

HNO-Praxis Dr. Reich informiert

Thema: Krebsvorsorgeuntersuchung im Kopf-Halsbereich



Wer ist am häufigsten betroffen?

- Bösartige Tumoren des Kehlkopfes und Schlundbereiches sind die häufigsten Malignome im HNO-Bereich.
- Männer sind häufiger betroffen als Frauen
- Der Altersgipfel liegt zwischen 50 -70 Jahren

Welche Ursachen sind gesichert ?

- Nikotin und Alkohol
- Chronische Entzündungen des Kehlkopfes mit auffälligen Schleimhautveränderungen
- Kehlkopfepithelome (durch Viren ausgelöste Schleimhautwucherungen mit Tendenz zur Entartung)



Typische Beschwerden sind:

- langandauernde Heiserkeit vor allem bei Kehlkopftumoren
- Halslymphknotenschwellung
- Schluckstörungen
- Fremdkörpergefühl im Hals
- Luftnot als Spätsymptom



In frühen Stadien sind solche bösartigen Tumoren gut heilbar!



Unser Leistungspaket für Ihre Gesundheit in der Krebsfrüherkennung außerhalb der vertragsärztlichen Leistungen:

1. Jährliche Einbestellung zur Krebsvorsorgeuntersuchung
2. Klinische Untersuchung mit speziellen Optiken (90 °-Lupenendoskopie, flexible Optik), einfache Durchführbarkeit und schmerzfrei.
3. Ultraschalluntersuchung des Kopf -Halsbereiches
4. Aushändigung eines Vorsorgekontrollpass



Nutzen Sie Ihre Chance außerhalb der vertragsärztlichen Leistungen!

Wir leisten mehr für den Erhalt Ihrer Gesundheit als Ihre Kasse und beraten Sie gerne!